

# Das Base Camp Matterhorn wird zur Matterhorn Plaza

NACHHALTIGE UND INNOVATIVE POP-UP INSTALLATION MITTEN IN ZERMATT

**ZT/BG** Im Sommer 2014 zogen die Shelters die Aufmerksamkeit der Medien und der Alpinisten auf sich. Sie boten als Matterhorn Base Camp auf dem Hirli Alpinisten Unterkunft. Nun steht ab Winter 2014 nebst anderem ein grosser Shelter beim Zermatterhof. Ein Blick in die Zukunft.



Das Base Camp Matterhorn stand als temporäre Unterkunft und als Ersatz für die im Umbau befindliche Hörnlihütte im Sommer 2014 auf dem Hirli oberhalb von Zermatt. Das Pop-up-Objekt wurde im Herbst abgebaut und der Platz auf dem Hirli in seine ursprüngliche Form überführt. Das Base Camp Matterhorn hat das Matterhorn und Zermatt als moderne Alpinismus-Destination positioniert, und manch einer sieht das Base Camp Matterhorn wenn nicht auf gleicher Meereshöhe dann immerhin auf gleicher Augenhöhe mit dem legendären Base Camp am Mount Everest.

#### «Zermatt schenkt sich die Zukunft»

Aber nicht nur die Positionierung im Alpinismus konnte geschärft werden, auch konnte Zermatt als eine Destination gezeigt werden, die in die Zukunft schaut und entsprechende Massnahmen trifft (Neubau

Hörnlihütte, Camping/Biwaking-Handhabung, Partnerschaftsmanagement). Die gezeigte Geisteshaltung soll nun mit den nachfolgenden Jubiläumsprojekten weiter vertieft und vermittelt werden, sodass diese vor Ort und in den relevanten Märkten Spuren hinterlassen und getreu dem Jubiläums-Motto «Zermatt schenkt sich die Zukunft» auf einem ansprechenden und qualitativ hohen Niveau umgesetzt wird.

#### Matterhorn Plaza

Einen gut sichtbaren Einsatz werden die Shelter- als Pop-up-Store und Pop-up-Museum im Dorf im Jubiläumsjahr der Erstbesteigung des Matterhorns 2015 gleich vor dem Grand Hotel Zermatterhof haben. Die Matterhorn Plaza Zermatt wird im Winter von Dezember 2014 bis Mai 2015 als Informationsplattform zum Jubiläum und auch während dem Swatch Skier's Cup im Februar 2015 als zentraler Begegnungsort dienen. Von Mai 2015 bis Ende September 2015 ist die Matterhorn Plaza der Place to be für unsere Gäste, Besucher und die einheimische Bevölkerung. Die Gestaltung der Matterhorn Plaza wird im Winter für die spezifischen Aktivierungs-Bedürfnisse ausgelegt. Der «Graben» zwischen dem Grand Hotel Zermatterhof und Bahnhofstrasse wird nivelliert, sodass eine eigentliche Plaza entsteht. Im Rahmen des Swatch Skier's Cup im Februar 2015 werden der Riders Welcome, Siegerehrungen sowie Musik- und Filmveranstaltungen auf der Bühne der Plaza stattfinden.

Bereits auch auf die Wintersaison hin gibt es eine Pop-up-Gallery auf der Matterhorn



Einweihung des Matterhorn Plaza: 14. Dezember 2014, 17 bis 19 Uhr. Lokalität zwischen Hotel Monte Rosa und Grand Hotel Zermatterhof.

Plaza. Zu sehen sind die Werke des Bergfotografen Gaudenz Danuser. Er setzt sich seit über zehn Jahren auf dem Berg und im Tal mit der Natur und ihren Besonderheiten auseinander. Seine Aufnahmen werden in verschiedenen Formaten als handsignierte, limitierte Editionen angeboten. Die Platzgestaltung im Sommer 2015 zielt darauf ab, die Matterhorn Plaza als zentralen und historisch verankerten Ort der Jubiläumsaktivitäten zu etablieren. Der Platz wird mit einem kulinarischen Angebot bespielt, der Pop-up-Store und das Pop-up-Museum vermitteln die Jubiläumsinhalte.

#### Nachhaltige Zweitnutzung im Ausland

Ein zentraler Punkt im Projekt Base Camp Matterhorn ist die nachhaltige Zweitnutzung. So werden ein paar Shelters anlässlich des Engagements von Swatch an der nächstjährigen Architektur-Biennale in Venedig internationalen Künstlern eine Residenz bieten, während wiederum andere als Pop-up-Aktivierungen um die Welt reisen werden und die Botschaften von Zermatt repräsentieren.

#### Eröffnung Matterhorn Plaza

für die Bevölkerung und Gäste:  
Sonntag, 14. Dezember, 17 bis 18 Uhr

## Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

SOMMERAKTIVITÄTEN 150-JAHR-JUBILÄUM: VIELE PERSPEKTIVEN

**ZT/BG** Die Freilichtspiele auf dem Riffelberg zeigen mit «The Matterhorn Story» die Ereignisse rund um die Erstbesteigung. Die Aktivitäten während der Jubiläumswoche im Juli 2015 zeigen Blicke in die Vergangenheit sowie Perspektiven der Gegenwart und Blicke in eine mögliche alpine Zukunft am Matterhorn und in der Region.

Die Autorin und Regisseurin des Stücks «The Matterhorn Story», die Bernerin Livia Anne Richard, konnte für die Rollen in den Freilichtspielen schon viele einheimische Laiendarsteller verpflichten. Mitte November wurden erste Darsteller gecastet. «Ich bin begeistert und konnte bereits zahlreiche Schlüsselrollen besetzen», freut sich Richard. Das Ziel ist, rund 30 Rollen mit Laiendarstellern zu besetzen und rund fünf bis sieben professionelle Schauspieler zu engagieren. Gesucht sind nun noch einige Darsteller für englischsprachige Touristinnen und Touristen sowie einige Bäuerinnen und Bauern, die Walliser Dialekt sprechen. Für kleinere Rollen Jobsharing möglich. Die Uraufführung des Stückes ist auf den 9. Juli 2015 festgesetzt. Ab diesem Datum bis zum Samstag, 29. August, wird

das Freilichttheater jeweils von Mittwoch bis Samstag um 19.30 Uhr sowie am Sonntagnachmittag um 14.00 Uhr aufgeführt. Der Vorverkauf startet am 9. März 2015. Das Projekt Freilichtspiele Zermatt geht nun in die operative Phase. Damit übergibt die Tom Talent Holding AG von Thomas Sterchi, der als Mitinitiator massgeblich am Aufbau der Freilichtspiele Zermatt beteiligt war, das Projekt und die Freilichtspiele Zermatt GmbH in die erfahrenen Hände der Theaterprofis mit Projektleiter Matthias Blum und Regisseurin und Autorin Livia Anne Richard. Interessenten für das Theater melden sich direkt bei livia.richard@freilichtspiele-zermatt.ch.

#### Zeitperspektiven

Während der Jubiläumswoche im Juli werden Aktivitäten mit den Blicken in die Vergangenheit, dem Blick in die Gegenwart und in die Zukunft aufzeigen, dass sich die Zeiten und Perspektiven ändern. Ehre, wem Ehre gebührt – dem Berg. Vor 150 Jahren dachten manche Menschen, dem Berg Ehre zu erwiesen, wenn er «erobert» wird. Heute zollt man dem Berg Respekt, indem man seine Nutzung durchdacht

ermöglicht – so mit der Wiedereröffnung der Hörnlihütte, die ab 2015 nur noch 130 Übernachtungsplätze bietet im Gegensatz zu früheren Jahren, als sich dort pro Nacht

bis zu 170 Personen aufhielten. Die Redimensionierung der Hüttenkapazität bringt dem Matterhorn während der Sommersaison somit eine Beruhigung.

#### Festivitäten rund um das Jubiläum

- **Thema Vergangenheit I** – Freitag, 10. Juli: Geladene Stammgäste und Ehrengäste feiern das Jubiläum.
- **Thema Vergangenheit II** – Samstag, 11. Juli: Dorffest mit der Bevölkerung und den internationalen Gästen.
- **Thema Vergangenheit III** – besinnlicher Sonntag, 12. Juli: Berggottesdienst und Gedenken an die verunglückten Alpinisten.
- **Vergangenheit und Gegenwart** – Montag, 13. Juli: Tag für geladene Gäste in der neuen Hörnlihütte.
- **Jubiläumstag** – Dienstag, 14. Juli: Festivitäten.
- **Gegenwart** – Mittwoch, 15. Juli: «Seien Sie unser Gast – be our guest!» Aktivitäten im Dorf und am Berg. Gäste und Einheimische lernen das Angebot des touristischen Zermatt kennen.
- **Thema Zukunft** – Donnerstag, 16. Juli: die neuere Nutzung der alpinen Landschaft.
- **Thema der «zwei Seiten»** – Tag der Italiener. Akt der Freundschaft auf dem Matterhorn Gipfel. Mit Vertretern aus Italien, Frankreich, England, der Schweiz. Am Abend «Italianità» auf dem Kirchplatz.
- **Schlusspunkt** – Samstag, 18. Juli: Abschluss-Show.
- **Rahmenveranstaltungen.** Während der zehn Tage sind im Dorf Zermatt und auf den Bergen der Umgebung zusätzliche Veranstaltungen vorgesehen. Änderungen vorbehalten.